



2024

Tätigkeitsbericht FriTime



Verein FriTime
Boulevard de Pérolles 24,
CP, 1701 Freiburg
026 305 44 49
fritime@fr.ch
www.fritime.ch



INHALTSVERZEICHNIS

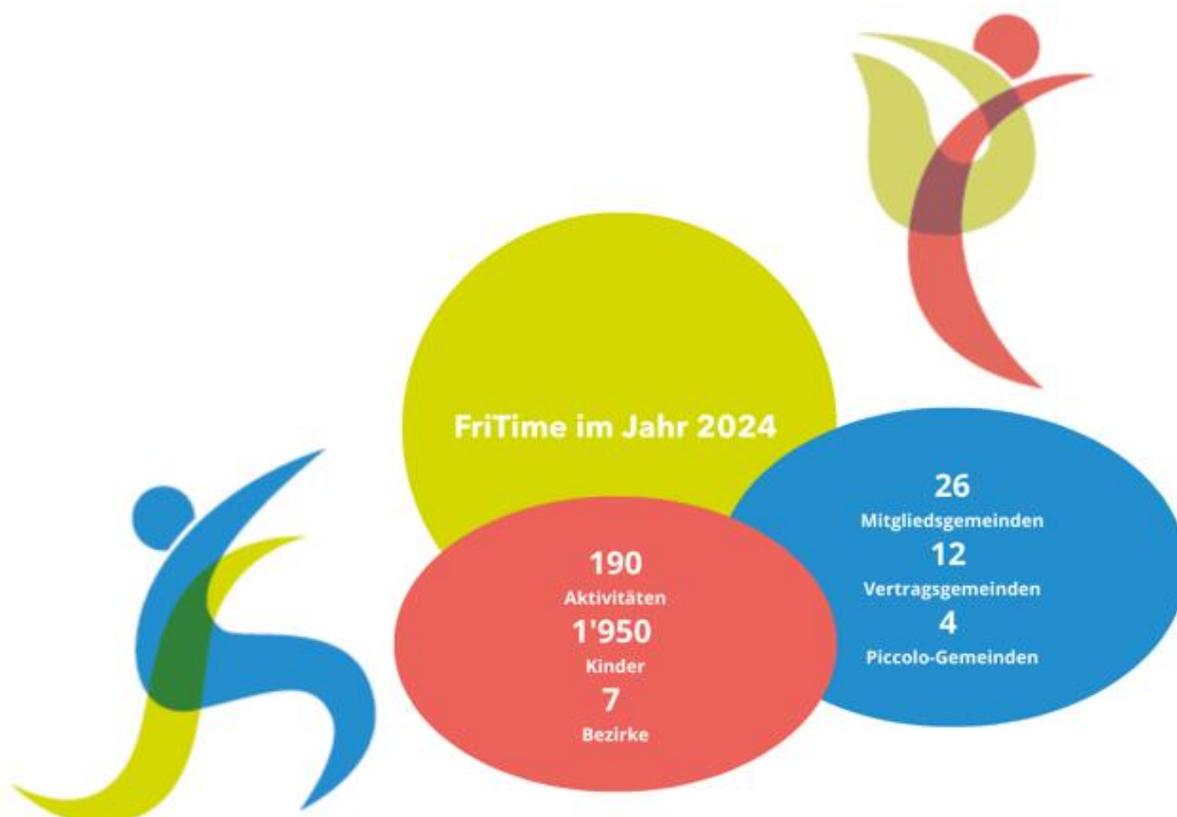
| | |
|--|----|
| Vorstellung von FriTime..... | 1 |
| Rückblick des Komitees | 2 |
| Wort des Koordinators 2024 | 3 |
| Aussergewöhnliche Aktivitäten | 4 |
| FriTime Piccolo..... | 5 |
| Das Jahr 2024..... | 6 |
| Ausblick 2025..... | 7 |
| Rechnungsabschluss 2024 | 8 |
| Wertvolle Partner | 9 |
| Liste der Sensi-Präventions-Workshops..... | 10 |
| Danksagung..... | 11 |



VORSTELLUNG VON FRI TIME

FriTime ist ein gemeinnütziger Verein, der Gemeinden bei der Entwicklung kostenloser ausserschulischer Angebote für Kinder und Jugendliche in den Bereichen Sport, Kultur und Kunst unterstützt.

Der Verein wurde 2013 gegründet und ist das Ergebnis einer Zusammenarbeit zwischen dem Jugendamt (JA), dem Amt für Gesundheit (GesA) und dem Amt für Sport (SpA) des Kantons Freiburg. Er bietet den Gemeinden organisatorische und finanzielle Unterstützung bei der Einrichtung von ausserschulischen Aktivitäten für Freiburger Kinder und Jugendliche. Diese Aktivitäten sind kostenlos, finden in der Nähe statt und sollen zugänglich und vielfältig sein. Sie können künstlerischer, kultureller oder sportlicher Natur sein und wecken die Neugierde der Kinder und Jugendlichen, indem sie ihnen neue Interessengebiete eröffnen. Die Mitgliedsgemeinden von FriTime arbeiten mit dem Netzwerk lokaler Vereine zusammen, um diese Aktivitäten zu organisieren, mit dem Ziel, das lokale Gefüge zu stärken und das Zusammenleben zu fördern. FriTime fördert auch die Integration von Kindern und Jugendlichen direkt in die Planung und Organisation der Aktivitäten, um ihr Engagement und ihren Platz im Gemeindeleben zu stärken.



Im Jahr 2024 haben alle Gemeinden zur grossen Freude der Kinder und Jugendlichen ein reichhaltiges und vielfältiges Freizeitprogramm angeboten. So konnten mehr als 1'900 Kinder an rund 190 Aktivitäten im ganzen Kanton teilnehmen. Der Vorstand gratuliert allen Mitgliedsgemeinden herzlich und dankt ihnen für ihr Engagement und ihren Einsatz für Kinder und Jugendliche! Die Gemeinden sind die direkten Akteure der Kinder- und Jugendpolitik.

Wir freuen uns, die Gemeinden Avry und Châtel-St-Denis willkommen zu heissen, die sich 2024 FriTime angeschlossen haben und deren Initiativen bei ihren Partnern sowie bei Kindern und Jugendlichen auf grossen Erfolg stossen. Darüber hinaus freuen wir uns, dass die Gemeinde Gibloux beschlossen hat, im Frühjahr 2024 ein FriTime Piccolo-Projekt zu starten.

Der Vorstand blieb im Laufe des Jahres 2024 unverändert. Vincent Vandierendouck übernahm den Vorsitz des Vereins, Cindy Buchs die Vizepräsidentschaft und Gabriela Mestre das Amt der KassiererIn. Manel Labidi, Nelson Baechler und Coline Despont sind ebenfalls Mitglieder des Vorstands. Die beiden erstgenannten in ihrer Eigenschaft als Vertreter ihrer jeweiligen Gemeinden. Coline Despont ist wissenschaftliche Mitarbeiterin der Fachstelle für Kinder- und Jugendförderung (FKJF) und damit GarantIn für die Einbindung des Staates Freiburg in das Projekt FriTime. Sie unterstützt zudem die Aktivitäten der Koordinatorin oder des Koordinators, die in die Arbeitsgruppe der FKJF integriert ist. Im Jahr 2024 hat Milan Daina diese Koordinationsfunktion übernommen. Wir danken ihm herzlich für sein Engagement!

Vorstand 2024

Cindy Buchs
Vizepräsidentin

**Vincent
Vandierendouck**
Präsident

Gabriela Mestre
VereinskassiererIn



Nelson Baechler
Mitglied

Manel Labidi
Mitglied

Coline Despont
Mitglied

Milan Daina, Koordinator des Vereins FriTime im Jahr 2024, blickt auf seine Erfahrungen im Verein zurück:

Nach einem bereichernden Jahr als Koordinator von FriTime ist es für mich an der Zeit, ein neues Kapitel aufzuschlagen und dieses schöne Abenteuer in andere Hände zu geben.

Ich hatte das Glück, zur Entwicklung dieses Projekts beitragen zu können und inspirierende lokale Initiativen kennenzulernen, die von den Gemeinden, Freiwilligen und Fachpersonen, die sich für Kinder und Jugendliche engagieren, mit Leidenschaft getragen werden. Diese Begegnungen und der Austausch waren besonders prägend und werden mich auch weiterhin in meinem Engagement in diesem Bereich leiten.

Ich möchte allen, die sich für FriTime engagieren, meinen tiefen Dank aussprechen: den Partnergemeinden, den Akteuren vor Ort, den Eltern und Freiwilligen sowie meinen Kolleginnen und Kollegen der FKJF und den Mitgliedern des FriTime-Komitees. Ihr Engagement und Ihr Einsatz machen den Reichtum dieses Projekts aus, und ich bin überzeugt, dass FriTime weiter wachsen und den Kindern und Jugendlichen im Kanton weiterhin tolle Möglichkeiten bieten wird.

Ich danke Ihnen allen für dieses unvergessliche Jahr und freue mich darauf, Sie wiederzusehen.

Der Vorstand dankt Milan für seine Arbeit und wünscht ihm alles Gute für seine weiteren Aktivitäten.



Alle Gemeinden zeigen sich einfallsreich und bieten ein vielfältiges Programm an. Den Kindern und Jugendlichen des Kantons Freiburg werden künstlerische, kulturelle und sportliche Aktivitäten angeboten. Entdecken Sie nachfolgend zwei Beispiele für Aktivitäten.

Schneeschuhwanderung

Rund zehn Kinder aus der Gemeinde Châtel-St-Denis verbrachten ihren Samstagnachmittag in Les Paccots. Auf dem Programm standen eine Schneeschuhwanderung und eine Einführung in die Verwendung eines Lawinenschüttelgeräts. Der Tag klang gemütlich am Feuer aus, wo es leckere Kuchen und Kekse sowie eine Tasse Tee gab.



Tierfotografie

Zwölf Kinder aus der Gemeinde Villaz hatten die Gelegenheit, auf dem angelegten Weg beim Teich der Mykologischen Gesellschaft von Romont die Freuden der Tierfotografie zu entdecken. Sonnenschein, Frösche und der Erfahrungsaustausch mit dem Betreuer begeisterten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.



Im Jahr 2021 startete der Verein FriTime das Projekt «Piccolo», ein Aktivitätenprogramm speziell für Kinder von 0 bis 6 Jahren in Begleitung ihrer Eltern. Die teilnehmenden Gemeinden organisieren über einen Zeitraum von zwei Jahren mindestens sechs Aktivitäten pro Jahr, die speziell auf die frühe Kindheit zugeschnitten sind.

Das Angebot «Piccolo» richtete sich ursprünglich an Gemeinden, die zusätzlich zu ihrem FriTime-Projekt oder im Anschluss daran Aktivitäten für die frühe Kindheit entwickeln wollten. Nun steht es auch neuen Gemeinden offen, die zuvor nicht Mitglied des Vereins waren.

Nach dem Erfolg des Projekts in den Gemeinden Bulle, Matran und Villars-sur-Glâne hat sich nun auch die Gemeinde Gibloux entschlossen, sich 2024 mit einem Angebot aus partizipativen Cafés und Eltern-Kind-Gymnastikstunden an dem Projekt zu beteiligen.

Warum FriTime Piccolo?

Das Projekt FriTime Piccolo ermöglicht es, eine andere Zielgruppe anzusprechen, was der Gemeinde hilft, mit neuen Eltern in Kontakt zu treten und eine Verbindung zu dieser Altersgruppe aufzubauen. FriTime Piccolo unterstützt die Gemeinde bei der Organisation von Aktivitäten für Kleinkinder, die in den meisten Fällen auch ohne die Unterstützung von FriTime langfristig bestehen bleiben.

- *Die Gemeinde gewinnt durch die Entwicklung eines Angebots für die frühe Kindheit an Attraktivität für junge Eltern.*
- *Die Aktivitäten für Kleinkinder stärken das soziale Gefüge und das Gemeinschaftsgefühl in der Gemeinde, indem sie den Austausch zwischen den Familien fördern.*
- *Das Projekt unterstützt auch Eltern in ihrer neuen Rolle, indem es ihnen ein Umfeld bietet, das dem Lernen und der Entwicklung ihrer Kinder förderlich ist.*
- *Die Einrichtung von Aktivitäten für Kleinkinder erfordert jedoch eine sorgfältige Planung und eine angemessene logistische Organisation, was eine Herausforderung darstellen kann.*
- *Auch Kleinkinder haben ein Recht auf kindgerechte Aktivitäten!*

Willkommen, den neuen Mitgliedsgemeinden!



Willkommen in der Gemeinde **Châtel-St-Denis**, die sich 2024 FriTime angeschlossen hat. Die Gemeinde hat es bereits geschafft, die Kinder der Gemeinde für die Aktivitäten zu begeistern, und die Partner reissen sich darum, am FriTime-Projekt teilzunehmen.



Commune d'
AVRY

Wir heissen auch die Gemeinde **Avry** herzlich willkommen. Seit dem Start des Projekts ist es der Gemeinde gelungen, das Interesse von Kindern und Jugendlichen zu wecken, die sich aktiv an den angebotenen Aktivitäten beteiligen. Diese Entwicklung zeugt vom Willen der Gemeinde Avry, ein bereicherndes und integratives Umfeld für Kinder und Jugendliche in der Region zu schaffen.

Mehrere neue Gemeinden haben bereits ihr Interesse am FriTime-Programm gezeigt. Die Gemeinde Vuisternens-devant-Romont hat Ende Dezember 2024 einen Finanzierungsantrag gestellt, um im Februar 2025 ein Piccolo-Projekt und im August 2025 ein FriTime-Projekt zu starten. Die Gemeinde Siviriez hat ihrerseits Interesse an der Lancierung eines Piccolo-Projekts bekundet.

Die Rückmeldungen der Gemeinden sind positiv, und immer mehr Gemeinden profitieren von den Aktivitäten von FriTime. Dennoch wurden mehrere Verbesserungsmöglichkeiten aufgezeigt, um die Zukunft des Vereins vorzubereiten und seinen Erfolg auch in Zukunft sicherzustellen.

Der erste Schwerpunkt betrifft die Beteiligung der deutschsprachigen und zweisprachigen Gemeinden am Projekt Fritime. Diese sind innerhalb des Vereins noch wenig vertreten. Eines der Hauptziele bleibt daher, unsere Politik anzupassen, damit sie besser auf die Arbeitsweise der Kinder- und Jugendbereiche der Gemeinden jenseits der Saane abgestimmt ist.

Ein Punkt, der an der Generalversammlung 2024 angesprochen wurde, ist die Verwaltung der Anmeldungen zu den Aktivitäten, die von den Gemeinden als zeitaufwändig und schwerfällig empfunden wird. Dies ist daher ein zweiter Verbesserungsbereich für die kommenden Jahre. Im Rahmen der für 2025 geplanten Migration der Website von Drupal zu WordPress und im Rahmen der verfügbaren Ressourcen plant FriTime die Einrichtung eines eigenen Mitgliederbereichs. Dieses Tool würde es den Gemeinden ermöglichen, ihre Veranstaltungskalender direkt auf der Website zu veröffentlichen. Die kantonale Koordination würde dann die zentrale Verwaltung der Anmeldungen übernehmen und damit den Verwaltungsaufwand für die kommunalen FriTime-Komitees erheblich reduzieren.

Schliesslich möchte FriTime im Jahr 2025 auch ein Netzwerk von Partnern aufbauen, die auf den Bereich der frühen Kindheit spezialisiert sind, um das Piccolo-Angebot für die Mitgliedsgemeinden zu erweitern.

Rechnungsabschluss 2024

| Aufwendungen | | Erträge | |
|--|----------------------|--|-----------------------|
| Unterstützung für neue Gemeinden | 12 800,00 CHF | Zinserträge | 50,45 CHF |
| 2-Tranche | 4 800,00 CHF | Kinder- und Jugendsubvention | 10 000,00 CHF |
| Ausbildung | - CHF | Subvention Lotterie Romandie | 7 000,00 CHF |
| Kommunikation | 324,30 CHF | Subvention GesA Piccolo | 4 000,00 CHF |
| Generalversammlung | 429,20 CHF | | |
| Verwaltung | - CHF | | |
| Sonstige Kosten | 303,50 CHF | | |
| FriTime-Preis | 500,00 CHF | | |
| 2-Phase | 2 000,00 CHF | | |
| Piccolo | 2.000,00 CHF | | |
| Sensi-Präventions-Workshops | 1 580,00 CHF | | |
| Frisbee-Beitrag (sonstige Verbindlichkeit) | 100,00 CHF | | |
| Verrechnungssteuern und Spesen | 38,65 CHF | | |
| Total | 24 875,65 CHF | Total | 21 050,45 CHF |
| Erwarteter Gewinn | - CHF | Erwarteter Verlust (Betriebsergebnis) | - 3.825,20 CHF |
| Kapital zum 31.12.2023 | 54 268,70 CHF | | |
| Kapital zum 31.12.2024 | 50.443,50 CHF | | |

| BILANZ ZUM 31.12.2024 | | | |
|-----------------------------------|----------------------|----------------------------|----------------------|
| Aktiva | | Passiva | |
| Saldo Beiträge Kinder- und + LoRo | 27 260,98 CHF | Kapital | 54 268,70 CHF |
| Saldo Beitrag Isabelle Hafen | 23 182,52 CHF | Betriebsergebnis (Defizit) | - 3 825,20 CHF |
| Total | 50 443,50 CHF | Total | 50 443,50 CHF |

Budget 2025

| Aufwand | | Erträge | |
|--|-------------------|-------------------------------|-------------------|
| Unterstützung neuer Gemeinden | 12 800 CHF | Kinder- und Jugendsubvention | 10 000 CHF |
| 2. Tranche | 4 800 CHF | Subvention Loterie Romande | 10 000 CHF |
| 2. Phase | 2 000 CHF | Subvention GesA Piccolo | 4 000 CHF |
| Piccolo | 4 000 CHF | Sonstige finanzielle Beiträge | 5 000 CHF |
| Sensi-Präventions-Workshops | 1 600 CHF | Zinserträge | 50 CHF |
| Generalversammlung | 1 000 CHF | | |
| FriTime-Preis | 500 CHF | | |
| Kommunikation | 200 CHF | | |
| Frisbee-Beitrag (sonstige Verbindlichkeit) | 100 CHF | | |
| Neue Website | 1 700 CHF | | |
| Verrechnungssteuern und Spesen | 40 CHF | | |
| Diverse Spesen | 310 CHF | | |
| Total | 29 050 CHF | Total | 29 050 CHF |

Mit Spass lernen

FriTime bietet in Zusammenarbeit mit REPER, Noetic Academy, La Magie de la Métamorphose und LASSO Sensibilisierungs- und Präventionsworkshops zu verschiedenen Themen für seine Mitgliedsgemeinden an.

Reper bietet insbesondere seinen Workshop „Stay Fit!“ an, um Themen rund um Gesundheit und Umwelt auf spielerische Weise anzusprechen (Tabak, Alkohol, Ernährung, Diskriminierung, Gruppendynamik und Bildschirmkonsum). Die Noetic Academy bietet ihrerseits verschiedene Workshops rund um Videospiele an, sowohl für Kinder als auch für Eltern.

Im Jahr 2024 wollte der Vorstand des Vereins FriTime sein Workshop-Angebot um zwei neue regionale Partner erweitern. Der erste davon ist der Verein LASSO, der drei spielerische Forumtheaterworkshops zum Thema Ungleichheiten und Geschlechterrollen anbietet. Der zweite Partner, der sich uns 2024 angeschlossen hat, ist La Magie de la Métamorphose. Die angebotenen Workshops ermöglichen es Mädchen und Jungen (in zwei getrennten Workshops) in einem spielerischen und wohlwollenden Rahmen, sich mit den Veränderungen auseinanderzusetzen, die mit ihrer eigenen Pubertät verbunden sind. Malen, Meditation und Austausch dienen als Grundlage, um ohne Tabus über Begriffe wie Veränderung, Intimität und Einwilligung zu sprechen.

Zur Erinnerung: Allen Mitgliedsgemeinden wird auch nach Ablauf ihres Vertrags mit FriTime ein Workshop pro Jahr angeboten!



Der Workshop-Katalog umfasst derzeit 11 Aktivitäten, von denen zwei von REPER, vier von Noetic Academy, drei von LASSO und schliesslich zwei von La Magie de la Métamorphose angeboten werden.

Die Liste der Aktivitäten unserer Partner:

- **REPER:**
 - *Stay Fit!*
 - *ABC-Workshop*
- **Noetic Academy:**
 - *Gaming-Animation*
 - *Einführung in Videospiele für Eltern*
 - *Präsentation von Videospiele für Fachleute aus dem sozialen Bereich und Freiwillige*
- **La Magie de la Métamorphose:**
 - *Entdeckung des Körpers und seiner Veränderungen in der Pubertät (Mädchen)*
 - *Entdeckung des Körpers und seiner Veränderungen in der Pubertät (Jungen)*
- **Lasso:**
 - *Fertiges Theaterforum-Szenario „Sommeraktivitäten“*
 - *Fertiges Forumtheater-Skript „Überbelegung des Raums“*
 - *Fertiges Forumtheater-Szenario „Sexistische Beleidigungen“*



Der Verein Fritime bedankt sich herzlich bei den Mitgliedsgemeinden, den Komitees und allen Freiwilligen, die sich für die Umsetzung der Aktivitäten engagieren, sowie bei allen lokalen Unternehmen, die sich an dem Projekt beteiligen.

FriTime ist auch seinen Partnern für ihr Engagement und die Qualität ihrer Dienstleistungen sehr dankbar. Vielen Dank an La Magie de la Métamorphose, LASSO, Noetic und REPER für die Organisation und Durchführung der Sensi-Präventions-Workshops und an Emblematik für seine Dienste und seine Bereitschaft bei der Erstellung und Verwaltung unserer Website www.fritime.ch.

FriTime bedankt sich ebenfalls herzlich bei der Direktion für Gesundheit und Soziales (GSD), der Loterie Romande sowie der Stiftung Isabelle Hafen für ihre wertvolle Unterstützung, ohne die das Projekt FriTime nicht fortgesetzt werden könnte.

